

# Zehn Gründe für ein Audit Familiengerechte Kommune/ Familiengerechter Kreis

Das Audit Familiengerechte Kommune/Familiengerechter Kreis ist ein strategisches Planungs- und Führungsinstrument, das Entwicklungsprozesse in der Kommune/im Kreis in Gang setzt und unterstützt. Der Prozess wird extern vom Verein begleitet und durch von ihm beauftragte erfahrene und lizenzierte Auditor/innen gesteuert. Eine seriöse, qualitative Begutachtung des Prozesses erfolgt durch unabhängige Experten und führt zum Zertifikat „Familiengerechte Kommune“ bzw. „Familiengerechter Kreis“.

1. Die Kommune/der Kreis erhält durch das Audit eine faktenbasierte, qualitative Analyse der familienpolitischen Leistungen. Stärken / Schwächen, Herausforderungen und Entwicklungspotenziale werden herausgearbeitet.
2. Die Analyse der familienpolitischen Ausgangslage hilft eine nachhaltige Gesamtstrategie zu entwickeln.
3. Vorhandene Aktivitäten werden im Prozess gebündelt und das Vorgehen aller Beteiligten stärker abgestimmt. Kreisweite bzw. kommunal abgestimmte, übergreifende und präventive Konzepte können entstehen.
4. Die Attraktivität der familiengerechten Kommune/des familiengerechten Kreises als Standortfaktor für die Unternehmen und Familien wird langfristig gesteigert.
5. Die Zusammenarbeit des Kreises mit den Kommunen und der freien Wohlfahrtspflege wird intensiviert und ein Baustein für eine lebendige Verantwortungsgemeinschaft wird gelegt.
6. Die Verbindlichkeit in Politik und Verwaltung wird durch einzuholende Kreistags- bzw. Ratsbeschlüsse erhöht. Das Thema „Familie“ erhält mehr Gewicht.
7. Die Schnittstellen zu den Kommunen im Kreis werden nachhaltig verbessert und führen zu bedarfsgerechteren Angeboten.
8. Die Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen wird über drei Jahre durch eine jährliche Berichterstattung abgesichert.
9. Die Kommune/der Kreis wird Teil eines bundesweiten, kollegialen Fortbildungs- und Austauschnetzwerkes.
10. Die Familiengerechtigkeit erhöht sich so für die Menschen konkret spürbar und nachhaltig.

